

So einfach.

Bisher wurde Biomasse am Feld gemäht und gepresst, danach in ein Pelletswerk transportiert. Die Ballen wurden dort aufgerissen und aufbereitet, schließlich pelletiert und gelagert. Das war bisher, denn mit Schaidler Pelletec D 8.0 geht das alles in einem einzigen Arbeitsgang direkt am Feld. Schaidler Pelletec D 8.0 lässt sich übrigens auch stationär betreiben.

So rasch.

Die bisher zwischen dem Mähen am Feld und der Pelletsproduktion im Werk erforderlichen Arbeitsgänge und Transportwege kosten wertvolle Zeit. Die sparen Sie ein, da Schaidler Pelletec D 8.0 die Pellets genau dort produziert, wo sich auch das Erntegut befindet - direkt am Feld. Ein weiteres Plus ist die hohe Leistungsfähigkeit der Schaidler Pelletec D 8.0, die bis zu 8 Tonnen Biomasse pro Stunde zu gebrauchsfertigen Pellets verarbeitet.

So wirtschaftlich.

Die im Schaidler Pelletec D 8.0 erstmals verwendete patentierte Technologie und das Symmetric Double Ring-System (SDR) ermöglichen es, den Energieeinsatz für den Prozess auf unter 3 % zu senken. Dazu kommt noch das Einsparungspotenzial durch deutlich geringere Transport- und Lagerkosten im Verhältnis zum Ausgangsmaterial.



Pellets als Einstreu.

Halmgutpellets eignen sich besonders gut als Einstreu und sind auch Güllegeeignet.



Pellets als Futtermittel.

Pelletierte Futterpflanzen wie Luzerner Klee, Heu- oder Strohpellets sind eine hervorragende Basis für die Fütteration.



Pellets als Energieträger.

Pelletierte Energiepflanzen eignen sich gut zum Heizen, da sie einen hohen Brennwert aufweisen.



Pellets als Düngemittel.

Gärreste aus Biogasanlagen können pelletiert und dem handelsüblichen Dünger beigemischt werden.



Pellets für industrielle Anwendungen.

Die Zukunft hat schon begonnen: Graspapier, Biosprit der 2. und 3. Generation, Isoliermaterial - nur einige Beispiele für künftige Einsatzmöglichkeiten.

So arbeitet Schaidler Pelletec D 8.0



Wirtschaftlichkeit auf einen Blick

Rentabilitätsberechnung Schaidler Pelletec D 8.0

Betriebsstunden p.a.	1500	1000	500	250
Fixkosten*)	51	77	154	308
Reparatur & Service**)	56	56	56	56
Treibstoff	100	100	100	100
Lohnkosten	30	30	30	30
Summe	237	263	340	494
Pelletierkosten pro Tonne in Euro	30	33	43	62
Pelletierkosten pro kg in Cent	3	3,3	4,3	6,2

Berechnungsparameter:

*) Fixkostenbestandteile:

- Zinsen (6% vom halben Neuwert)
- Unterbringung und Versicherung (2% vom Neuwert)
- Abschreibung (6% vom Neuwert)

***) 0,008 % vom Neuwert p.h. gemäß ÖKL

8 t Output p.h.

Preisannahmen:

Schaidler Pelletec D 8.0	
Trolley	
Zugmaschine	
Häcksler	
Euro	700.000

Weitere Fakten auf einen Blick

- Verarbeitungskapazität: bis zu 8.000 kg pro Stunde je nach verarbeiteter Biomasse
- Durchmesser der Pellets: 2 – 16 mm je nach eingesetzter Matrice
- Amortisationsdauer: ab 2 Jahre (abhängig von der Applikation)
- In Kombination mit dem Ganzpflanzen-Schneidwerk GHH 4.2 auch als Mähdrescher einsetzbar

Pellets aus Stroh, Heu, Luzerne, Energiepflanzen, Reststoffen...
So einfach, rasch und wirtschaftlich herstellen wie noch nie.



Die mobile Erntemaschine Schaidler Pelletec D 8.0



Die mobile Erntemaschine Schaidler Pelletec D 8.0
Direkt am Feld in einem Arbeitsgang bis zu 8 t gebrauchsfertige Pellets pro Stunde.

